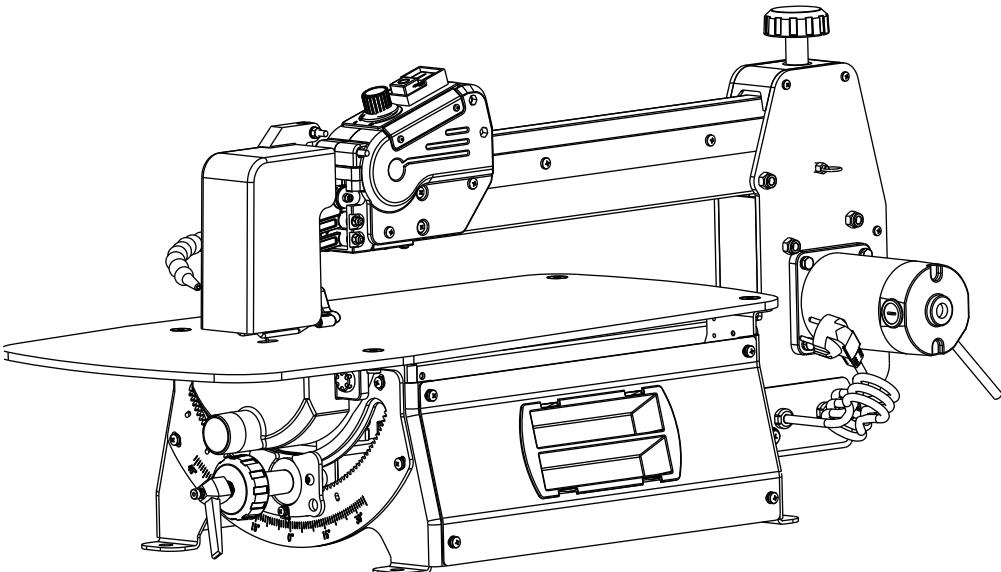


DEKUPIERSÄGE MIT VARIABLER GESCHWINDIGKEIT



Bedienungsanleitung

Notieren Sie die Seriennummer und das Kaufdatum in Ihrer Bedienungsanleitung, damit Sie später darauf zurückgreifen können. Die Seriennummer finden Sie auf dem Typenschild auf der Rückseite der Maschine.

INHALTSVERZEICHNIS

Spezifikationen	2
Sicherheit	3 - 6
Übersicht über die wichtigsten Teile	7
Anbauteile	8
Montage	8, 9
Einstellungen	9 - 12
Betrieb	10 - 12
Wartung	13
Fehlerbehebung	14
Teilediagramm	15
Teileliste	16, 17

SPEZIFIKATIONEN

Motor, Volt, Hertz	230V/50Hz, S1 80W,S2 15min 120W
Elektronische variable Geschwindigkeit (SP)	550 - 1,550
Länge des stiftlosen Sägeblatts	5.2" / 133mm
Maximale Schnitthöhe	2" / 50mm
Max. Schnittgröße	22" / 558mm
Kehltiefe	22" / 560mm
Tischgröße (LxB)	25-5/8" x 13-3/4" / 650 x 350mm
Neigungsgrad des Tisches	30° Links, 0°, 45° Rechts
Sockel zu Tischhöhe	7-9/16" / 192mm
Durchmesser der Stauböffnung (O.D.)	1-3/8" / 35mm
Maximaler Schallpegel (bei 0,3m / 11,8")	<80dB
Gesamtgröße (LxBxH).....	34"x14-1/8"x16-9/16" / 865x360x420mm
Sockelgröße (ca. LxB)	18-5/8" x 13-1/4" / 475 x 335mm
Nettogewicht	33.5Kgs

SICHERHEITSHINWEISE

⚠️ WARNUNG

Bitte beachten Sie alle Sicherheitshinweise und alle Anweisungen. Die Nichtbeachtung der Warnhinweise und Anweisungen kann zu Stromschlägen, Bränden und/oder schweren Verletzungen führen.

ARBEITSSICHERHEIT

- 1. Halten Sie den Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordentliche oder dunkle Bereiche führen zu Unfällen.
- 2. Betreiben Sie Elektrowerkzeuge nicht in explosionsgefährdeten Bereichen, wie z.B. in Gegenwart von brennbaren Flüssigkeiten, Gasen oder Staub.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- 3. Kinder und Unbeteiligte müssen während des Betriebs eines Elektrowerkzeugs ferngehalten werden.** Ablenkungen können dazu führen, dass Sie die Kontrolle verlieren.

ELEKTRISCHE SICHERHEIT

- 1. Die Stecker von Elektrowerkzeugen müssen zur Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker mit geerdeten Elektrowerkzeugen.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Stromschlagrisiko.
- 2. Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie Rohren, Heizkörpern, Herden und Kühlschränken.** Wenn Ihr Körper geerdet ist, besteht ein erhöhtes Stromschlagrisiko.
- 3. Setzen Sie Elektrowerkzeuge nicht dem Regen oder Nässe aus.** Wenn Wasser in ein Elektrowerkzeug eindringt, erhöht sich das Stromschlagrisiko.
- 4. Verwenden Sie das Kabel nicht unsachgemäß. Verwenden Sie das Kabel niemals zum Tragen, Ziehen oder Ausstecken des Elektrowerkzeugs.** Halten Sie das Kabel von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder beweglichen Teilen fern. Beschädigte oder verknötzte Kabel erhöhen das Stromschlagrisiko.
- 5. Wenn Sie ein Elektrowerkzeug im Freien betreiben, verwenden Sie ein für den Außen Einsatz geeignetes Verlängerungskabel.** Wenn Sie ein für den Außenbereich geeignetes Kabel verwenden, verringert sich das Stromschlagrisiko.
- 6. Wenn der Betrieb eines Elektrowerkzeugs in einer feuchten Umgebung unvermeidlich ist, verwenden Sie eine durch einen Fehlerstromschutzschalter (GFCI) geschützte Stromversorgung.** Die Verwendung eines GFCI verringert das Stromschlagrisiko.

PERSÖNLICHE SICHERHEIT

- 1. Seien Sie wachsam, achten Sie darauf, was Sie tun, und benutzen Sie Ihren gesunden Menschenverstand, wenn Sie ein Elektrowerkzeug bedienen.** Verwenden Sie ein Elektrowerkzeug nicht, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Ein unachtsamer Moment bei der Bedienung von Elektrowerkzeugen kann zu schweren Verletzungen führen.
- 2. Verwenden Sie persönliche Schutzausrüstung.** Tragen Sie immer einen Augenschutz. Schutzausrüstung wie eine Atemmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe und ein Gehörschutz, der unter geeigneten Bedingungen verwendet wird, verringert das Verletzungsrisiko.
- 3. Verhindern Sie ein unbeabsichtigtes Starten.** Vergewissern Sie sich, dass der Schalter auf "Aus" steht, bevor Sie das Gerät an die Stromquelle und/oder den Akku anschließen, es in die Hand nehmen oder tragen. Wenn Sie Elektrowerkzeuge mit dem Finger auf dem Schalter tragen oder Elektrowerkzeuge mit eingeschaltetem Schalter unter Strom setzen, besteht Unfallgefahr.
- 4. Entfernen Sie vor dem Einschalten des Elektrowerkzeugs alle Einstellschlüssel oder Schraubenschlüssel.** Ein Schraubenschlüssel oder ein Schlüssel, der an einem rotierenden Teil des Elektrowerkzeugs befestigt ist, kann zu Verletzungen führen.

SICHERHEITSHINWEISE

5. **Greifen Sie nicht zu weit.** Achten Sie stets auf einen festen Stand und ein gutes Gleichgewicht. Dies ermöglicht eine bessere Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unerwarteten Situationen.
6. **Kleiden Sie sich richtig.** Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Ihr Haar und Ihre Kleidung von beweglichen Teilen fern. Lose Kleidung, Schmuck oder lange Haare können sich in beweglichen Teilen verfangen.
7. **Wenn es Vorrichtungen für den Anschluss von Staubabsaugungen und -auffangvorrichtungen gibt, stellen Sie sicher, dass diese angeschlossen und ordnungsgemäß verwendet werden.** Die Verwendung einer Staubabsaugung kann staubbedingte Gefahren reduzieren.

VERWENDUNG UND PFLEGE VON ELEKTROWERKZEUGEN

1. Wenden Sie keine Gewalt auf das Elektrowerkzeug an. Verwenden Sie das richtige Elektrowerkzeug für Ihre Anwendung. Das richtige Elektrowerkzeug erledigt die Arbeit besser und sicherer mit der Geschwindigkeit, für die es entwickelt wurde.
2. Verwenden Sie das Elektrowerkzeug nicht, wenn sich der Schalter nicht ein- und ausschalten lässt. Jedes Elektrowerkzeug, das nicht mehr mit dem Schalter gesteuert werden kann, ist gefährlich und muss repariert werden.
3. Trennen Sie den Stecker von der Stromquelle und/oder den Akku vom Elektrowerkzeug, bevor Sie irgendwelche Einstellungen vornehmen, das Zubehör wechseln oder das Elektrowerkzeug lagern. Solche vorbeugenden Sicherheitsmaßnahmen verringern das Risiko, das Elektrowerkzeug versehentlich zu starten.
4. Bewahren Sie ungenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf und erlauben Sie Personen, die mit dem Elektrowerkzeug oder dieser Anleitung nicht vertraut sind, nicht, das Elektrowerkzeug zu bedienen. Elektrowerkzeuge sind in den Händen von ungeschulten Personen gefährlich.
5. Halten Sie die Elektrowerkzeuge instand. Prüfen Sie, ob bewegliche Teile falsch ausgerichtet sind oder klemmen, ob Teile gebrochen sind oder ob andere Bedingungen vorliegen, die den Betrieb des Elektrowerkzeugs beeinträchtigen könnten. Wenn es beschädigt ist, lassen Sie es vor dem Gebrauch reparieren. Viele Unfälle werden durch schlecht gewartete Elektrowerkzeuge verursacht.
6. Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber. Ordnungsgemäß gewartete Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten sind weniger anfällig für Verletzungen und lassen sich leichter führen.
7. Verwenden Sie das Elektrowerkzeug, das Zubehör und die Bits usw. gemäß dieser Anleitung und unter Berücksichtigung der Arbeitsbedingungen und der auszuführenden Arbeiten. Die Verwendung des Elektrowerkzeugs für andere als die vorgesehenen Arbeiten kann zu einer gefährlichen Situation führen.
8. Verwenden Sie Zwingen, um Ihr Werkstück auf einer stabilen Oberfläche zu befestigen. Wenn Sie ein Werkstück mit der Hand halten oder es mit dem Körper abstützen, können Sie die Kontrolle verlieren.
9. HALTEN Sie die Schutzworrichtungen an ihrem Platz und funktionsfähig.

WARTUNG

1. Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug von einer qualifizierten Reparaturwerkstatt warten, die nur baugleiche Ersatzteile verwendet. Auf diese Weise wird die Sicherheit des Elektrowerkzeugs gewährleistet.



CALIFORNIA PROPOSITION 65 WARNUNG

Einige Stäube, die beim Schleifen, Sägen, Fräsen, Bohren und anderen Bautätigkeiten entstehen, können Chemikalien, einschließlich Blei, enthalten, die dem Staat Kalifornien als Verursacher von Krebs, Geburtsschäden oder anderen Fortpflanzungsschäden bekannt sind. Waschen Sie sich nach der Arbeit die Hände. Einige Beispiele für diese Chemikalien sind:

SICHERHEITSHINWEISE

- Blei aus bleihaltigen Farben.
- Kristalline Kieselsäure aus Ziegeln, Zement und anderen Mauerwerksprodukten.
- Arsen und Chrom aus chemisch behandeltem Holz.

Wie hoch das Risiko einer solchen Exposition ist, hängt davon ab, wie oft Sie diese Art von Arbeit verrichten. Um Ihre Exposition gegenüber diesen Chemikalien zu verringern, arbeiten Sie in einem gut belüfteten Bereich und tragen Sie eine zugelassene Sicherheitsausrüstung, wie z.B. Staubmasken, die speziell zum Herausfiltern mikroskopisch kleiner Partikel entwickelt wurden. Weitere Informationen finden Sie unter www.P65Warnings.ca.gov

VOR DER INBETRIEBNAHME

1. Achten Sie auf den ordnungsgemäßen Zusammenbau und die korrekte Ausrichtung der beweglichen Teile.
2. Machen Sie sich mit der ordnungsgemäßen Verwendung des EIN/AUS-Schalters vertraut.
3. Überprüfen Sie den Zustand der Dekupiersäge. Wenn ein Teil fehlt, verformt ist oder nicht richtig funktioniert, ersetzen Sie das Teil, bevor Sie die Dekupiersäge in Betrieb nehmen.
4. Legen Sie die Art der Arbeit fest, die Sie verrichten werden. Schützen Sie Ihren Körper angemessen, einschließlich Augen, Hände, Gesicht und Ohren.
5. Um Verletzungen durch herausgeschleuderte Zubehörteile zu vermeiden, verwenden Sie nur empfohlenes Zubehör, das für diese Säge entwickelt wurde. Befolgen Sie die mit dem Zubehör gelieferten Anweisungen. Die Verwendung von ungeeignetem Zubehör kann zu Verletzungen führen.

6. Um den Kontakt mit rotierenden Geräten zu vermeiden:

- Bringen Sie Ihre Finger nicht in eine Position, in der sie mit dem Blatt in Berührung kommen könnten, wenn sich das Werkstück unerwartet verschiebt oder Ihre Hand unerwartet abrutscht.
- Schneiden Sie keine Werkstücke, die zu klein sind, um sie sicher festzuhalten.
- Greifen Sie nicht unter den Dekupiersägetisch, wenn der Motor läuft.
- Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Krempeln Sie lange Ärmel oberhalb des Ellenbogens auf. Binden Sie langes Haar zurück.

7. Um Verletzungen durch versehentliches Starten der Dekupiersäge zu vermeiden:

- Stellen Sie sicher, dass der Schalter auf AUS steht und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie das Sägeblatt wechseln, Wartungsarbeiten durchführen oder Einstellungen vornehmen.
- Stellen Sie sicher, dass der Schalter auf AUS steht, bevor Sie das Netzkabel an eine Steckdose anschließen.

8. Um Verletzungen durch einen Brand zu vermeiden, sollten Sie die Dekupiersäge nicht in der Nähe von brennbaren Flüssigkeiten, Dämpfen oder Gasen betreiben.

9. Um Rückenverletzungen zu vermeiden:

- Holen Sie sich Hilfe, wenn Sie die Dekupiersäge mehr als 25,4 cm (10 Zoll) anheben. Beugen Sie die Knie, wenn Sie die Dekupiersäge anheben.
- Tragen Sie die Dekupiersäge an ihrer Basis. Ziehen Sie nicht am Netzkabel, um die Dekupiersäge zu bewegen. Das Ziehen am Netzkabel könnte die Isolierung oder die Kabelverbindungen beschädigen und zu einem Stromschlag oder Brand führen.

Sicherheitsregeln für die Arbeit an der Dekupiersäge

1. Um Verletzungen durch unerwartete Sägebewegungen zu vermeiden:

- Verwenden Sie die Dekupiersäge auf einer festen, ebenen Fläche mit ausreichend Platz zum Bewegen und Abstützen des Werkstücks.
- Vergewissern Sie sich, dass sich die Dekupiersäge während des Betriebs nicht bewegen kann. Befestigen Sie die Dekupiersäge mit Holzschrauben oder Bolzen, Unterlegscheiben und Muttern an einer Werkbank oder einem Tisch.

SICHERHEITSHINWEISE

Sicherheitsregeln für die Arbeit an der Dekupiersäge - FORTSETZUNG VON SEITE 5

2. Bevor Sie die Dekupiersäge bewegen, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

3. Um Verletzungen durch Rückschlag zu vermeiden:

- Halten Sie das Werkstück fest gegen die Tischplatte.
- Führen Sie das Werkstück beim Schneiden nicht zu schnell vor. Führen Sie das Werkstück nur mit der Geschwindigkeit vor, mit der die Säge schneidet.
- Setzen Sie das Blatt so ein, dass die Zähne nach unten zeigen.
- Starten Sie die Säge nicht, wenn das Werkstück gegen das Blatt drückt. Führen Sie das Werkstück langsam in das sich bewegende Blatt ein.
- Seien Sie vorsichtig, wenn Sie runde oder unregelmäßig geformte Werkstücke schneiden.

Runde Werkstücke rollen, und unregelmäßig geformte Werkstücke können das Blatt einklemmen.

4. Um Verletzungen beim Betrieb der Dekupiersäge zu vermeiden:

- Holen Sie den Rat einer qualifizierten Person ein, wenn Sie mit der Bedienung von Dekupiersägen nicht ausreichend vertraut sind.
- Vergewissern Sie sich vor dem Starten der Säge, dass die Spannung des Sägeblattes richtig eingestellt ist. Überprüfen Sie die Spannung erneut und passen Sie sie bei Bedarf an.
- Vergewissern Sie sich, dass der Tisch in seiner Position verriegelt ist, bevor Sie die Säge starten.
- Verwenden Sie keine stumpfen oder verbogenen Blätter.
- Achten Sie beim Schneiden eines großen Werkstücks darauf, dass das Werkstück auf der Tischhöhe abgestützt ist.
- Schalten Sie die Säge aus und ziehen Sie den Netzstecker, wenn sich das Sägeblatt im Werkstück verklemmt. Die Ursache dafür ist in der Regel Sägemehl, das die Linie, die Sie schneiden, verstopft. Spreizen Sie das Werkstück auf und ziehen Sie das Blatt zurück, nachdem Sie die Maschine ausgeschaltet und den Netzstecker gezogen haben.

ERDUNGSVORSCHRIFTEN

Bei einer Fehlfunktion oder einem Ausfall stellt die Erdung den Weg des geringsten Widerstands für den elektrischen Strom dar und verringert das Risiko eines Stromschlags. Dieses Gerät ist mit einem Stromkabel ausgestattet, das über einen Erdungsleiter und einen Erdungsstecker verfügt. Der Stecker MUSS in eine passende Steckdose eingesteckt werden, die ordnungsgemäß installiert und gemäß ALLEN örtlichen Vorschriften und Verordnungen geerdet ist.

1. **Verändern Sie den mitgelieferten Stecker nicht.** Wenn er nicht in die Steckdose passt, lassen Sie die richtige Steckdose von einem zugelassenen Elektriker installieren.

2. **Ein unsachgemäß Anschluss** des Erdungsleiters kann zu einem Stromschlag führen. Der Leiter mit der grünen Isolierung (mit oder ohne gelbe Streifen) ist der Erdungsleiter des Geräts. Wenn eine Reparatur oder ein Austausch des Stromkabels oder des Steckers erforderlich ist, schließen Sie den Schutzleiter NICHT an einen stromführenden Anschluss an.

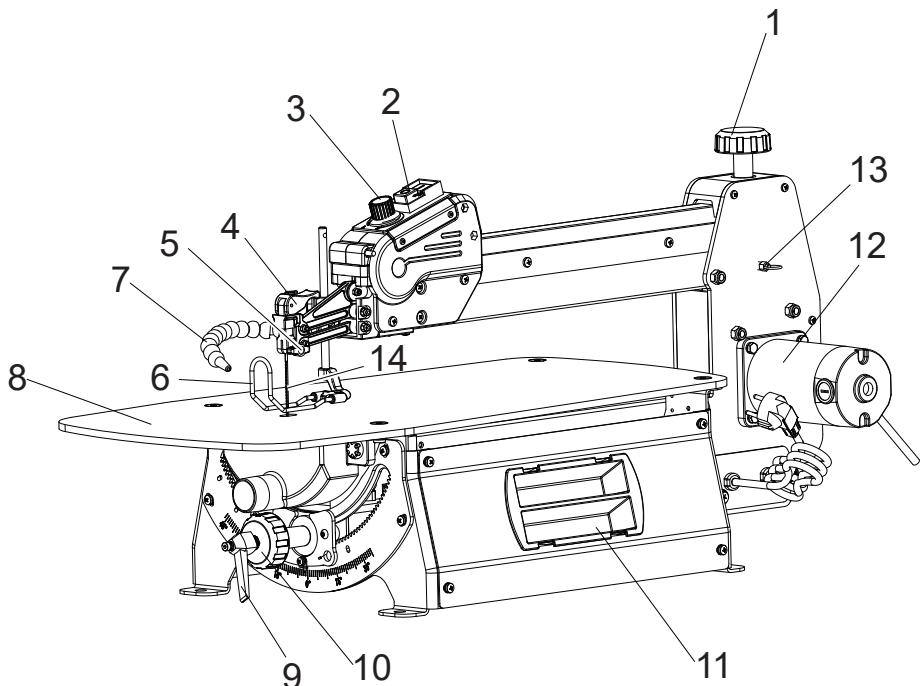
3. **Wenden Sie sich an einen lizenzierten Elektriker** oder an das Wartungspersonal, wenn Sie die Erdungsanweisungen nicht ganz verstehen oder nicht sicher sind, ob das Gerät richtig geerdet ist.

4. **Verwenden Sie nur dreipolare Verlängerungskabel mit dreipoligen Steckern** und Steckdosen, die für den Stecker des Geräts geeignet sind. Reparieren oder ersetzen Sie ein beschädigtes oder abgenutztes Kabel sofort.

VORSICHT! Vergewissern Sie sich in jedem Fall, dass die betreffende Steckdose ordnungsgemäß geerdet ist. Wenn Sie sich nicht sicher sind, lassen Sie die Steckdose von einem lizenzierten Elektriker überprüfen.

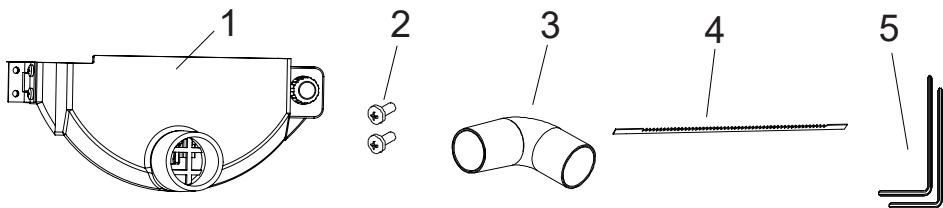
ÜBERSICHT ÜBER DIE WICHTIGSTEN TEILE

Nr.	Beschreibung	Menge
1	Knopf für die Blattspannung	1
2	Ein-/Ausschalter	1
3	Regler für variable Geschwindigkeit	1
4	Griff für die Blattspannung	1
5	Knopf für die Blattverriegelung	2
6	Blattschutz	1
7	Sägemehlgebläse	1
8	Arbeitstisch	1
9	Griff zur Verriegelung der Tischhöhe	1
10	Knopf für die Tischhöhe	1
11	Werkzeugkasten	2
12	Motor	1
13	Zugringstift	1
14	18 TPI stiftloses Sägeblatt	1



ANBAUTEILE

Nr.	Beschreibung	Menge
1	Staubschutzhaube	1
2	Kreuzschlitzschraube M4X12	2
3	90° Absauganschluss	1
4	15 TPI stiftloses Sägeblatt	1
5	Inbusschlüssel (S3, S4)	2



Auf den Seiten 16 bis 18 finden Sie das Ersatzteildiagramm und die Ersatzteilliste.

MONTAGE

AUSPACKEN UND REINIGEN

- ! WARNUNG** Melden Sie eventuelle Transportschäden sofort Ihrem örtlichen Händler. Machen Sie Fotos für eventuelle Versicherungsansprüche.
- Nehmen Sie den gesamten Inhalt vorsichtig aus dem Versandkarton. Vergleichen Sie den Inhalt mit der Inhaltsliste, um sicherzustellen, dass alle Bestandteile vorhanden sind, bevor Sie das Verpackungsmaterial wegwerfen. Legen Sie die Teile auf eine geschützte Oberfläche, um sie leicht identifizieren und zusammenbauen zu können. Sollten Teile fehlen oder kaputt sein, rufen Sie bitte so schnell wie möglich den Holzprofil-Kundendienst an, um Ersatz zu erhalten. Schalten Sie Ihre Maschine NICHT ein, wenn eines dieser Teile fehlt. Sie könnten sich verletzen oder die Maschine beschädigen.
- Reinigen Sie alle rostgeschützten Oberflächen mit einem haushaltsüblichen Fett-/Fleckentferner oder einem milden Lösungsmittel. Verwenden Sie kein Benzin, Farbverdünner, Spiritus, etc. Diese können lackierte Oberflächen beschädigen. Wischen Sie alle Teile gründlich mit einem sauberen, trockenen Tuch ab.
- Legen Sie das Verpackungsmaterial und den Versandkarton beiseite. Entsorgen Sie sie erst, wenn die Maschine aufgestellt ist und ordnungsgemäß läuft. Entsorgen Sie die Verpackung auf eine umweltfreundliche Weise.

MONTAGE & EINSTELLUNGEN

Diese Maschine ist für den Betrieb in geschlossenen Räumen konzipiert und muss stabil auf einer festen und ebenen Fläche stehen. Für einen sicheren Betrieb der Dekupiersäge sollte die Maschine auf einer festen Arbeitsfläche, einer Werkbank oder einem Ständer befestigt werden.

- Eine Werkbank aus Massivholz ist besser als eine aus Sperrholz, da störende Vibrationen und Geräusche bei Sperrholz stärker zu spüren sind.

! WARNUNG DIE MASCHINE DARF NICHT EINGESTECKT SEIN UND DER NETZSCHALTER MUSS AUSGESCHALTET SEIN, BIS DIE MONTAGE ABGESCHLOSSEN IST.

UM DAS VERLETZUNGSRISIKO ZU VERRINGERN:

- Wenn Sie die Säge tragen, halten Sie sie nah am Körper, um Rückenverletzungen zu vermeiden. Beugen Sie die Knie, wenn Sie die Säge anheben.
- Tragen Sie die Säge am Sockel, Tisch oder Gehäuse. Tragen Sie die Säge NICHT am Oberarm, Motor oder Netzkabel.
- Stellen Sie die Säge so auf, dass niemand hinter ihr stehen, sitzen oder gehen kann. Von der Säge weggeschleuderte Stücke könnten Personen verletzen, die hinter der Säge stehen, sitzen oder gehen.
- Sichern Sie die Säge auf einer festen, ebenen Fläche, auf der sie nicht wackeln kann. Vergewissern Sie sich, dass ausreichend Platz für die Handhabung und das richtige Abstützen des Werkstücks vorhanden ist.

STAUBSCHUTZHAUBE INSTALLIEREN

1. Befestigen Sie die Staubschutzhaube an der Maschine, indem Sie die Kreuzschlitzschrauben (Abb. 1, 1) durch die Löcher im Scharnier schrauben.
2. Ziehen Sie den Feststellknopf (2) fest.
Hinweis: Diese Maschine ist mit einem 90°-Winkelstück für die einfache Montage des Staubschlauchs ausgestattet. Siehe Seite 9.

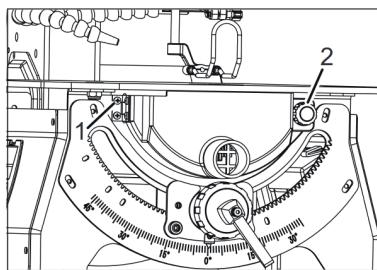


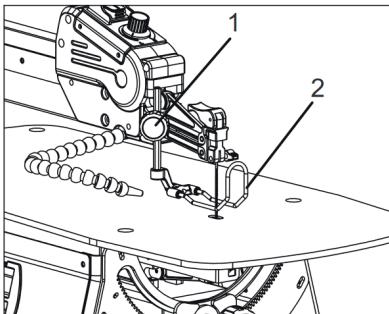
ABBILDUNG 1

DEN FASENANZEIGER AUSRICHTEN

Der Fasenanzeiger wurde bereits im Werk eingestellt, sollte aber vor dem Gebrauch noch einmal überprüft werden, damit er optimal funktioniert.

1. Lösen Sie den Knopf des Blattschutzes (Abb. 2, 1) und schieben Sie den Blattschutz (2) ganz nach oben.
2. Prüfen Sie, ob der Zeiger auf der 0-Skala steht. Ist dies nicht der Fall, lösen Sie zunächst den Feststellgriff für die Tischhöhe (Abb. 3, 3) und drehen Sie den Knopf für die Tischhöhe (4), um den Tisch abzuschrägen, bis er ungefähr im rechten Winkel zur Klinge steht.

EINSTELLUNGEN & BETRIEB



2

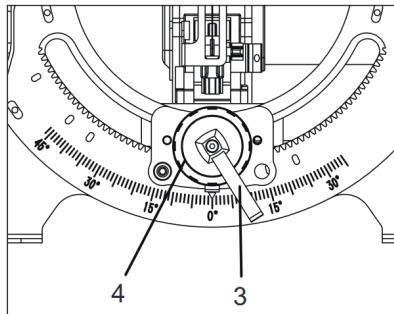


ABBILDUNG 3

STAUBGEBLÄSE EINSTELLEN

Für optimale Ergebnisse sollte das Staubgebläserohr (Abb. 4, 3) so eingestellt werden, dass die Luft sowohl auf das Sägeblatt als auch auf das Werkstück gerichtet ist.

NETZSCHALTER & GESCHWINDIGKEITSREGLER

1. Schalten Sie die Säge ein, indem Sie den I/O-Schalter (Abb. 4, 1) auf I stellen. Wenn Sie die Säge zum ersten Mal starten, stellen Sie den Geschwindigkeitsregler (2) am besten auf die mittlere Position.
2. Drehen Sie den Einstellknopf. Wenn Sie ihn in Richtung H drehen, erhöht sich die Geschwindigkeit; wenn Sie ihn in Richtung L drehen, verringert sich die Geschwindigkeit.
3. Um die Säge auszuschalten, stellen Sie den I/O-Schalter wieder auf O.

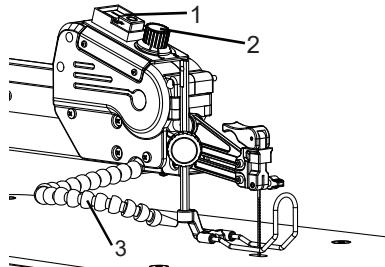


ABBILDUNG 4

! WARNUNG

Um Verletzungen durch versehentliches Einschalten zu vermeiden, schalten Sie die Säge immer aus und ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie die Säge bewegen, das Sägeblatt austauschen oder Einstellungen vornehmen.

FREIHANDSCHNEIDEN

1. Legen Sie das gewünschte Motiv aus, oder befestigen Sie es auf dem Werkstück.
2. Heben Sie den Fuß des Blattschutzes an, indem Sie den Höhenverstellknopf lockern.
3. Legen Sie das Werkstück an das Blatt und platzieren Sie den Fuß des Blattschutzes knapp über der Oberseite des Werkstücks.
4. Sichern Sie den Fuß des Blattschutzes, indem Sie den Höhenverstellknopf festziehen.
5. Entfernen Sie das Werkstück vom Blatt, bevor Sie die Dekupiersäge einschalten.
6. Führen Sie das Werkstück langsam in das Blatt ein und halten Sie es dabei fest auf dem Tisch.
7. Schieben Sie die Hinterkante des Werkstücks nach Abschluss des Schneidvorgangs über den Fuß des Blattschutzes hinaus. Schalten Sie die Maschine aus.

EINSTELLUNGEN & BETRIEB

SCHRÄGSCHNITT

1. Gestalten oder befestigen Sie den Entwurf am Werkstück.
2. Lösen Sie den Knopf zur Höheneinstellung des Blattschutzes (Abb. 5, 2), stellen Sie den Fuß des Blattschutzes (1) in die höchste Position und ziehen Sie den Knopf wieder fest.
3. Neigen Sie den Tisch in den gewünschten Winkel, indem Sie den Feststellknopf für die Tischneigung (3) lösen.
Stellen Sie den Tisch mithilfe der Gradskala und des Zeigers (4) auf den richtigen Winkel ein.
TIPP: Der Tisch hat positive Haltepunkte bei 0, 22,5, 30 und 45 Grad.
4. Ziehen Sie den Feststellknopf für die Tischfase fest (Abb. 5, 3).
5. Lösen Sie die hintere Schraube des Blattschutzes (Abb. 6, 3) und kippen Sie den Blattschutz in den gleichen Winkel wie den Tisch. Ziehen Sie die Schraube des Blattschutzes wieder an.
6. Positionieren Sie das Werkstück auf der rechten Seite des Sägeblatts. Senken Sie den Fuß des Blattschutzes gegen die Oberfläche ab, indem Sie den Höhenverstellknopf lösen.
Ziehen Sie ihn wieder fest.
7. Führen Sie die Schritte 5 bis 7 unter Freihandschneiden auf Seite 11 aus.

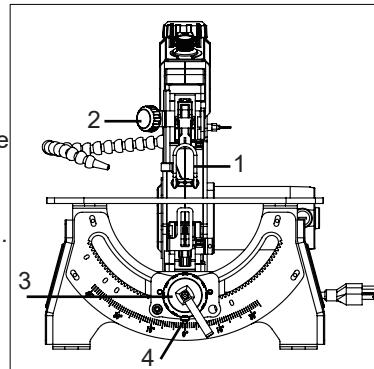


ABBILDUNG 5

INNENSCHNITT & DEKUPIERARBEITEN

1. Legen Sie Ihren Entwurf auf dem Werkstück aus.
Bohren Sie ein 1/4"-Pilotloch in das Werkstück.
2. Drehen Sie den Blatt-Spanngriff (Abb. 6, 1) nach oben. Lösen Sie den oberen Blattverriegelungsknopf (2).
3. Heben Sie den oberen Arm (Abb. 7, 3) der Säge vorsichtig an.
4. Legen Sie das Werkstück auf den Sägetisch und fädeln Sie das Sägeblatt durch das Loch im Werkstück.
5. Ziehen Sie den Ringstift (Abb. 7, 4) nach außen und senken Sie den oberen Arm.
Dadurch wird der obere Arm in seiner Position verriegelt.
Drücken Sie vorsichtig auf den oberen Arm, um sicherzustellen, dass er eingerastet ist.
6. Sichern Sie das Sägeblatt in der oberen Blattklemme, wie in "Das Sägeblatt austauschen" (siehe Seite 13) beschrieben.
7. Folgen Sie den Schritten 4 - 7 unter "Freihandschneiden".
8. Wenn Sie mit den Innenschnitten fertig sind, schalten Sie die Dekupiersäge AUS und ziehen den Netzstecker. Lösen Sie die Spannung des Sägeblatts und nehmen Sie es aus der oberen Blattklemme.
Heben Sie den oberen Arm an und entfernen Sie das Werkstück. Senken Sie den oberen Arm und verriegeln Sie ihn.

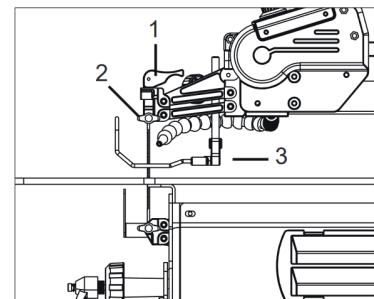


ABBILDUNG 6

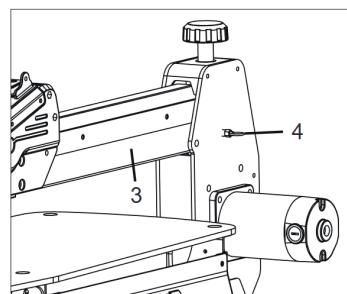


ABBILDUNG 7

EINSTELLUNGEN & BETRIEB



WARNUNG Vergewissern Sie sich, dass die Säge ausgeschaltet und vom Stromnetz getrennt ist, bevor Sie Einstellungen am Blatt vornehmen.

HINWEIS: Die Dekupiersäge ist nur für 5"
STIFTLOSE Dekupiersägeblätter
geeignet.

SÄGEBLATT AUSTAUSCHEN

1. Lösen Sie zuerst den Verriegelungsknopf (Abb.8, 1) und klappen Sie die Staubschutzaube auf (2).

2. Um das Blatt zu entfernen, drehen Sie den Blattspanngriff (Abb. 9, 2) nach oben, um die Spannung zu lösen.

3. Lösen Sie den oberen Blattverriegelungsknopf (3) und dann den unteren Blattverriegelungsknopf (4). Entfernen Sie das Blatt.

4. Führen Sie das neue Sägeblatt mit den Zähnen nach unten durch den Tischschlitz, sodass die Unterseite des Sägeblatts in der unteren Halterung liegt.

5. Ziehen Sie den unteren Blattverriegelungsknopf (4) fest. Dadurch wird das Blatt in seiner Position fixiert.

6. Setzen Sie das obere Ende des Blatts in die obere Klemme ein. Ziehen Sie den oberen Blattverriegelungsknopf (3) fest.

7. Ziehen Sie den Blattspanngriff (2) nach unten, um ihn zu verriegeln.

8. Stellen Sie den Knopf für die Blattspannung ein (Abb. 10, 5).

TIPP: Ein richtig gespanntes Blatt erzeugt einen hohen C-Klang (C6, 1047 Hz), wenn es mit einem Finger gezupft wird.

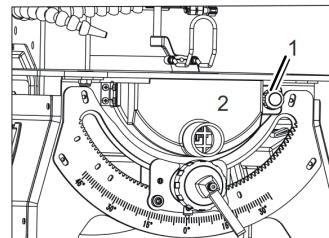


ABBILDUNG 8

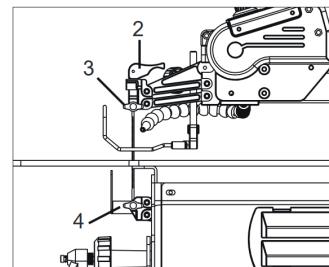


ABBILDUNG 9

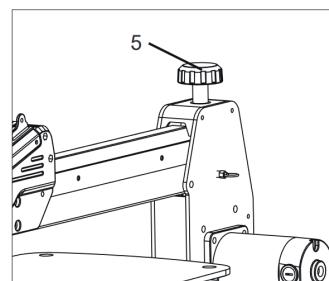


ABBILDUNG 10

WICHTIG

Lesen und befolgen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit alle Sicherheitsrichtlinien und Bedienungsanweisungen, bevor Sie diese Maschine benutzen.

WARTUNG

KOHLEBÜRSTEN AUSTAUSCHEN

Wie stark die Kohlebürsten verschleißt, hängt davon ab, wie häufig und wie stark das Gerät benutzt wird. Um die maximale Effizienz des Motors zu erhalten, empfehlen wir, die beiden Kohlebürsten alle 60 Betriebsstunden oder wenn das Gerät nicht mehr arbeitet, zu überprüfen.

1. Ziehen Sie den Netzstecker der Säge. Um an die Kohlebürsten zu gelangen, entfernen Sie die Kohlebürstenabdeckung (Abb. 11, 1) mit einem Schlitzschraubendreher (nicht im Lieferumfang enthalten).

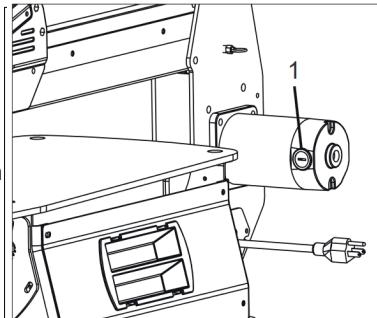


ABBILDUNG 11

2. Entfernen Sie vorsichtig die alten Kohlebürsten.

Notieren Sie sich die Ausrichtung der alten Kohlebürsten, um unnötigen Verschleiß zu vermeiden, wenn sie wieder eingebaut werden sollen.

3. Messen Sie die Länge der Bürsten. Installieren Sie den neuen Satz Kohlebürsten, wenn die Länge einer der Kohlebürsten auf 19/32" oder weniger abgenutzt ist. Setzen Sie die alten Kohlebürsten wieder ein (in ihrer ursprünglichen Ausrichtung), wenn Ihre Bürsten nicht auf 19/32" oder weniger abgenutzt sind. Beide Kohlebürsten sollten zur gleichen Zeit ersetzt werden.

4. Bringen Sie die Kohlebürstenabdeckung wieder an.

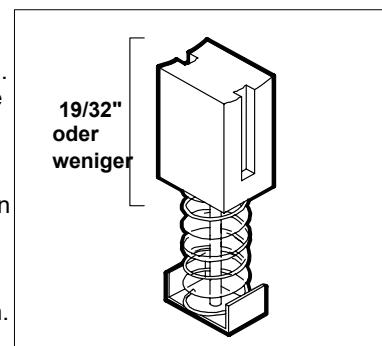


ABBILDUNG 11

ALLGEMEINE WARTUNG

1. Vor jedem Gebrauch:

- Überprüfen Sie das Netzkabel und den Stecker auf Verschleiß oder Beschädigung.
- Prüfen Sie, ob Schrauben oder Beschläge locker sind.
- Überprüfen Sie den Bereich, um sicherzustellen, dass er frei von verlegten Werkzeugen, Hölzern, Reinigungsmitteln usw. ist, die den sicheren Betrieb der Maschine beeinträchtigen könnten.
- 2. Prüfen Sie das Sägeblatt vor dem Gebrauch, um sicherzustellen, dass es richtig eingesetzt und gespannt ist und nicht stumpf ist. Ein richtig eingestelltes Sägeblatt ermöglicht einen sauberen und effizienten Schnitt.
- 3. Reinigen Sie Ihre Säge nach jedem Gebrauch. Wischen Sie sie mit einem weichen Tuch ab. Säubern Sie den Sockel von angesammeltem Sägemehl. Blasen Sie Sägespäne mit Druckluft (nicht mehr als 25 PSI) aus den Sägeblatthaltern, den Sägezahnschienen usw. **WARNUNG:** Tragen Sie beim Abblasen von Sägespänen eine geeignete Schutzbrille, um zu verhindern, dass Fremdkörper in die Augen geblasen werden.
- 4. Falls gewünscht, tragen Sie eine leichte Schicht Trockenschmiermittel (z.B. PTFE) auf die Innenseite der Fasenschienen des Blattes auf. Dadurch wird die Fase des Tisches geschmeidiger.
- 5. Die Motorlager, die Innenlager und die Lager der Tischschienen sind alle abgedichtet und benötigen keine zusätzliche Schmierung.

FEHLERBEHEBUNG

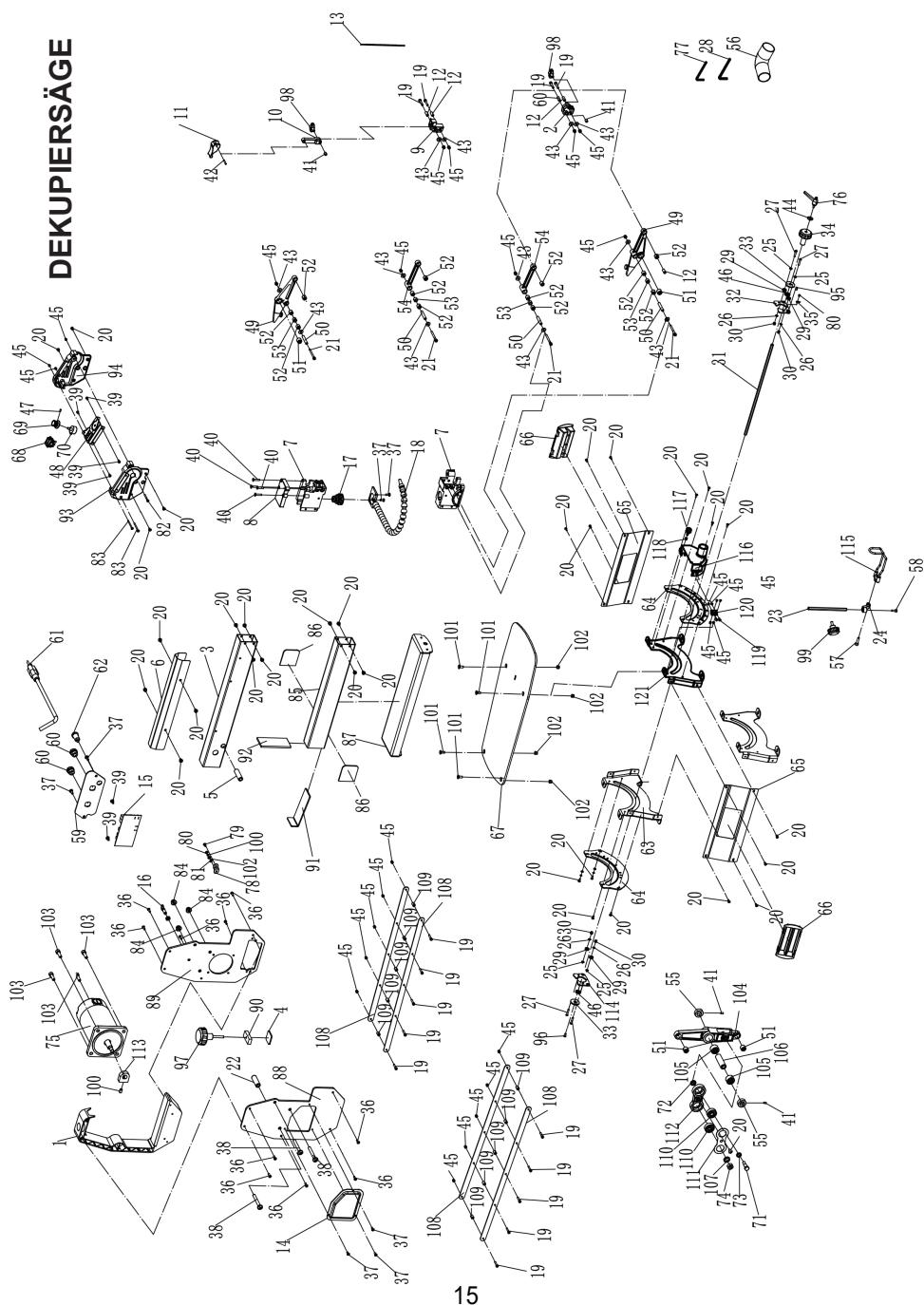
⚠️ WARNUNG

SCHALTEN SIE DIE MASCHINE ZU IHRER EIGENEN SICHERHEIT
IMMER AUS UND ZIEHEN SIE DEN NETZSTECKER, BEVOR SIE
EINE FEHLERSUCHE DURCHFÜHREN.

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	LÖSUNG
Sägeblätter brechen	Spannung falsch eingestellt	Stellen Sie die richtige Spannung ein
	Belastung zu groß	Führen Sie das Werkstück langsamer zu
	Falsche Sägeblattsorte	Verwenden Sie die richtigen Sägeblätter
	Werkstück nicht gerade zugeführt	Vermeiden Sie seitlichen Druck
Motor funktioniert nicht	Stromkabel defekt	Fehlerhaftes Kabel austauschen
	Motor defekt	Rufen Sie den Kundendienst an. Versuchen Sie nicht, den Motor selbst zu reparieren, da dies von geschultem Personal durchgeführt werden sollte.
	Störung der Motorsteuerungsplatine	Steuerplatine austauschen
Vibration HINWEIS: Die Säge vibriert leicht, wenn der Motor im Normalbetrieb läuft	Ungeeignete Unterlage	Je schwerer die Werkbank ist, desto geringer ist die Vibration. Eine Werkbank aus Sperrholz vibriert immer stärker als eine aus Massivholz. Wählen Sie die Werkbank, die am besten für Ihre Arbeitsbedingungen geeignet ist.
	Sägeblatt falsch eingesetzt	Lesen Sie dazu die Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung auf Seite 13.
	Die Dekupiersäge ist nicht am Tisch oder Ständer befestigt	Befestigen Sie die Dekupiersäge an der Werkbank oder am Ständer.
Sägeblatt nicht gerade ausgerichtet	Halterungen nicht ausgerichtet	Richten Sie die Schrauben in den Halterungen so aus, dass sie senkrecht zueinander stehen und ziehen Sie die Schrauben wieder fest.

TEILEDIAGRAMM

DEKUPIERSÄGE



TEILELISTE

HINWEIS: Bitte geben Sie die Artikelnummer an, wenn Sie Ersatzteile anfordern. Für Ersatzteile, die unter die Garantie fallen, benötigen Sie die Seriennummer Ihres Geräts.

Nr.	BESCHREIBUNG	MENGE
1	Housing guard board	1
2	Lower adaptor	1
* 3	Upper supporting tube	1
4	Upper supporting pad	1
5	Upper supporting spindle	1
6	Upper supporting backplate	1
7	Arm base	2
8	Pull rod slide block	1
9	Adaptor support	1
10	Upper adaptor	1
11	Blade tension handle	1
12	Bearing bushing 2	4
13	Blade	1
14	Left housing insert	1
15	Motor control board PCB R3	1
16	Pull ring pin M8	1
17	Bellows	1
18	Blast pipe	1
19	Hex socket screw M4x20	14
20	Hex socket screw M5x8	33
21	Hex socket screw M4x40	4
22	Bracket Reinforcement Tube	1
23	Adjusting rod	1
24	Drop foot base	1
25	Bearing spacer bush	4
26	Bearing pad	4
27	Dome screw-M6x25	4
28	Hex socket wrench S4	1
29	Bearing 606	4
30	Hex nut M6	4
31	Lock rod (M8)	1
32	Bearing pressure plate rivets	1
33	Bearing pressure plate	2
34	Table lock knob	1
35	Pointer	1
36	Phillips screw ST3.9*12	10
37	Hex socket screw M4x10	7
38	Hex screw-M8x65	3
39	Phillips screw ST3.5x6-F	6
40	Hex socket screw M4x20	4

Nr.	BESCHREIBUNG	MENGE
41	Hex socket screw M6x8	4
42	Spring column pin-3x18	1
43	Big washer D4	11
44	Big washer D8	1
45	Lock hex nut M4	25
46	Steering gear M1.5Z14	2
47	Hex socket screw M4x8	1
48	Switch box cover	1
49	Big arm	2
50	Bearing bush 3	4
51	Needle bearing HK0810	4
52	Needle bearing HK0609	12
53	Bearing pad	4
54	Small arm	2
55	Swing axle sleeve	2
56	Dust hose fitting	1
57	Hex socket screw M5x20	1
58	Hex socket screw M4x12	1
59	Right housing insert	1
60	Strain relief 6P-4	2
61	Power cord	1
62	Overload protector base	1
63	Panel	2
64	Rotation plate	2
65	Side plate	2
66	Tool box	2
67	Work table	1
68	Switch	1
69	Variable speed knob	1
70	Potentiometer	1
71	Fixed bolt	1
72	Washer	1
73	Spring washer D10	1
74	Hex nut M8 left	1
75	DC Motor	1
76	Lock handle assy	1
77	Hex socket wrench S3	1
78	Ground plate	1
79	Phillips screw M4x10	1
80	Phillips screw M4x6	2

* **HINWEIS:** Die Teile #3 bis 5 sind als Baugruppe zusammengeschweißt und nicht einzeln erhältlich.

TEILELISTE

Nr.	BESCHREIBUNG	MENGE
81	Star washer D4	1
82	Phillips screw M4x40	1
83	Phillips screw M4x50	2
84	Lock hex nut M8	3
85	Lower supporting	1
86	Lower supporting direction plate	2
87	Lower supporting direction bracket	1
*		
88	Left housing plate	1
89	Right housing plate	1
90	Tension bracket	1
91	Housing spacing board	1
92	Housing connecting board	1
93	Left switch box	1
94	Right switch box	1
95	Positioning screw M8x12	1
96	Hex screw M8x20	1
97	Blade tension knob	1
98	Blade lock knob	2
99	Drop foot lock knob	1
100	Hex socket screw M6x10	1

Nr.	BESCHREIBUNG	MENGE
101	Hex socket screw M8x20	4
102	Hex nut M8	4
103	Hex socket screw M6x16	4
104	Eccentric swinging rod	1
105	Needle bearing HK1412	2
106	Swing axle	1
107	Spring washer D8	1
108	Pull plate	4
109	Bearing bush 1	10
110	Bearing-628-2Z	2
111	Connection rod pressure plate	1
112	Eccentric rod	1
113	Eccentric wheel	1
114	Bearing pressure plate	1
115	Drop foot	1
116	Dust hood	1
117	Lock knob M5x18	1
118	Hex nut M5	4
119	Phillips screw M4x12	4
120	Hinge	1
121	Front panel	1

* **HINWEIS:** Die Teile #85 bis 92 sind als Baugruppe zusammengeschweißt und nicht einzeln erhältlich.